Gesamtaufgaben

Sie beherrschen nun das System der doppelten Buchhaltung. Dieses Kapitel bietet Ihnen Gelegenheit, Sicherheit in der Anwendung der Doppik zu gewinnen.

Die folgenden Aufgaben können Sie wie bisher lösen; sie eignen sich aber auch für den Einsatz eines Personal-Computers.

Da EDV-Systeme nicht mit Konten-Namen, sondern mit Konten-Nummern arbeiten, ist zuhinterst im Buch ein (ausklappbarer) Kontenplan abgebildet, der sowohl die Namen als auch die Nummern der wichtigsten Konten enthält.

- 19.1 Dr. C. Köppel hat auf den 1. Dezember 20_1 eine Arztpraxis eröffnet. Führen Sie ihre Buchhaltung für den Monat Dezember. Wählen Sie die Konten gemäss dem ausklappbaren Kontenplan hinten im Buch.
 - a) Die Eröffnungsbilanz lautet:
 Kasse Fr. 2000.-, Post Fr. 7000.-, Mobilien Fr. 100000.-,
 Bank (Schuld) Fr. 67000.-, Eigenkapital ?

(auf separatam Blott)

b) Die zusammengefassten Geschäftsfälle sind zu kontieren und anschliessend zu verbuchen. Zu erst Buchungssetz J. - J.J. von dennen

Kontierung

			Soll	Haben
arzahlung von verschiedenem Aufwand	Fr.	500		
arbezüge von der Post	Fr.	3 000		
ie Arztgehilfin bezieht ihren Lohn bar	Fr.	2 200		
ie Miete wird durch die Post beglichen	Fr.	2 000		
Barzahlung der Praxisreinigung	Fr.	300		
ersand der Rechnungen an die Patienten	Fr.	17 000		
Eingang von Patientenzahlungen auf die Bank	Fr.	5 000		
D. Köppel bezieht ihren Lohn durch die Bank	Fr.	8 000		
Abschreibungen auf Mobilien und Apparaten	Fr.	1 500		
	Fr.	400		
֡֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜֜	arbezüge von der Post ie Arztgehilfin bezieht ihren Lohn bar ie Miete wird durch die Post beglichen Barzahlung der Praxisreinigung fersand der Rechnungen an die Patienten Eingang von Patientenzahlungen auf die Bank	arbezüge von der Post arbezüge von der Post fr. ie Arztgehilfin bezieht ihren Lohn bar Fr. ie Miete wird durch die Post beglichen Fr. Barzahlung der Praxisreinigung Fr. fersand der Rechnungen an die Patienten Eingang von Patientenzahlungen auf die Bank Fr. C. Köppel bezieht ihren Lohn durch die Bank Fr. Abschreibungen auf Mobilien und Apparaten Fr.	arbezüge von der Post arbezüge von der Post ie Arztgehilfin bezieht ihren Lohn bar ie Miete wird durch die Post beglichen Barzahlung der Praxisreinigung Fr. 300.– Fr. 17 000.– Eingang von Patientenzahlungen auf die Bank Fr. 5 000.– C. Köppel bezieht ihren Lohn durch die Bank Fr. 8 000.– Abschreibungen auf Mobilien und Apparaten Fr. 1 500.–	arzahlung von verschiedenem Aufwand Fr. 500 arbezüge von der Post Fr. 3 000 Fr. 2 200 Fr. 2 000 Barzahlung der Praxisreinigung Fr. 300 Fr. 500 Fr. 17 000 Eingang von Patientenzahlungen auf die Bank Fr. 5 000 C. Köppel bezieht ihren Lohn durch die Bank Fr. 8 000 Abschreibungen auf Mobilien und Apparaten Fr. 1 500

c) Erstellen Sie den Jahresabschluss. Der Gewinn ist mit dem Eigenkapital zu verrechnen.

Fr.

350.-

d) Wie viel hat Frau Dr. Köppel im Dezember verdient?

11. Bankbelastung für Zinsen

19.1 0 Debitoren / FLL Post Soll Soll Haben Soll Haben Haben Mobilien Bank EL Soll Haben Haben Soll Soll Haben Ensaywand Lähnet Gehälter Mieta Haben Soll Haben Soll Haben Soll Abscheilaungen Haben Honoralerkay Haben übr. Aufwond. Haben Soll Soll Soll

	Eröffnung	ashilanz
Aktiven	Liomian	Passiver
	Erfolgsre	echnung Ertra
Aufwand		Liua
	*	
×		
	Schluss	sbilanz I
Aktiven		Passive
-		
	*	
	Schluss	sbilanz II
Aktiven		Passive
1 - 2 - 20 - 1		
, ,		
¥		